



Ausbildungsprogramm NRW

Fördersteckbrief 2022

Fördermittelgeber	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW (MAGS), Europäischer Sozialfonds (ESF)
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebe sichern ihre Fachkräfte von morgen • Ausbildungssuchende mit eingeschränkter Arbeitsmarktperspektive sollen über eine abgeschlossene Berufsausbildung den Weg in eine selbstbestimmte Lebensführung finden • Verbesserung der Ausbildungssituation in NRW durch rund 1000 zusätzliche Ausbildungsplätze pro Jahr Für die Region Köln stehen insgesamt 72 geförderte Plätze zur Verfügung: 24 Plätze für den Rheinisch-Bergischen Kreis, 12 Plätze für Leverkusen und 36 Plätze für den Rhein-Erft-Kreis
Eckpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Förderung der Ausbildung:</u> ab 1. September 2022 <u>Akquisephase:</u> Ab 1. Mai 2022 akquirieren Bildungsträger Ausbildungsstellen und Ausbildungsbetriebe. • <u>Zusätzlichkeit:</u> Gefördert werden zusätzliche Ausbildungsplätze: Ausbildungsberechtigte Betriebe, die noch nicht oder seit mindestens 4 Jahren nicht mehr ausgebildet haben <i>oder</i> Betriebe, wenn diese mit der Teilnahme an der Ausbildung insgesamt mehr Ausbildungsverträge bei der Kammer bzw. zuständigen Stelle/n eingetragen haben als im Durchschnitt der letzten 4 Jahre • <u>Ausbildungsvergütung/Begleitende Betreuung:</u> Der Betrieb erhält in den ersten 24 Monaten ab dem 01. September 2021 einen Zuschuss zur Ausbildungsvergütung von 325 € je Azubi/Monat bzw. 190 € bei verringerter Ausbildungsvergütung für Teilzeitausbildungen. Um Betriebe bei der Ausbildung zu unterstützen und den Jugendlichen individuelle Hilfeleistung zu geben, finanziert das Land zusätzlich eine begleitende Betreuung durch



	<p>einen zertifizierten Bildungsträger.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Gewinnung von Auszubildenden:</u> Arbeitsagenturen und Jobcenter schlagen Bewerberinnen und Bewerber für einen Ausbildungsplatz vor. Die Besetzung erfolgt im Zusammenwirken von Bildungsträger und Ausbildungsbetrieb. • <u>Ausbildungsverträge:</u> Der Ausbildungsvertrag wird zwischen dem Jugendlichen und einem begleitenden Bildungsträger in Kooperation mit dem Betrieb geschlossen. • <u>Ausbildungsberufe:</u> Förderfähig sind Ausbildungsberufe, die gute Übernahmechancen besitzen und eine realisierbare Nachfrage bei den Jugendlichen erwarten lassen. Die sog. „Positivliste“ dient dafür als Orientierungshilfe. Grundsätzlich sind alle Ausbildungsberufe nach BBiG/HWO förderfähig (2 - 3,5-jährig).
<p>Ausführliche Informationen</p>	<p>siehe auch unter: www.mags.nrw/ausbildungsprogramm-nrw</p>
<p><u>Kontakte</u></p>	<p>Regionalagentur Region Köln Barbara Hofmann Tel. 0221/35 50 11-44 E-Mail: barbara.hofmann@ra-region-koeln.de www.regionalagentur-region-koeln</p>
<p>Bildungsträger</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rheinisch-Bergischer Kreis • Leverkusen • Rhein-Erft-Kreis 	<p>Wuppermann Bildungswerk GmbH Ansprechpartnerin: Frau Pfingst, Tel. 0214/87610-34 E-Mail: info@wuppermann-bildungswerk.de apnrw@wuppermann-bildungswerk.de</p> <p>Wuppermann Bildungswerk GmbH Ansprechpartnerin: Frau Pfingst, Tel. 0214/87610-34 E-Mail: info@wuppermann-bildungswerk.de apnrw@wuppermann-bildungswerk.de</p> <p>Bildungsinstitut der Rheinischen Wirtschaft GmbH Ansprechpartner/-in: Frau Dumröse, Tel. 02271/98666-12 Herr Sohl, Tel. 02271/98666-0 E-Mail: ausbildungsprogramm@brw.de</p>